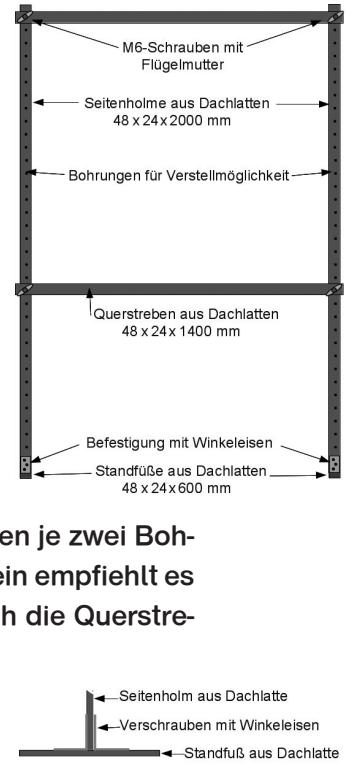


Bau der Stellwände

Bauanleitung für eine einfache zerlegbare Stellwand

Material: 4 Dachlatten (48 x 24 x 2000 mm), 4 Winkeleisen 30 – 40mm breit, 4 große Schrauben M6 / 60mm mit Flügelmutter, Spax-Holzschrauben, Bohrmaschine, Holzbohrer 8 mm, Säge, Schmirgelpapier, Kreuzschlitzschraubenzieher.

- Zwei der Dachlatten werden in je zwei Teile von 140 cm und 60 cm zersägt, das ergibt die beiden Füße und die Querstreben. Die beiden anderen Latten sind die Seitenholme. Alle Latten sollten sorgfältig abgeschmigelt werden. Etwas stabiler, aber auch entsprechend schwerer wird die Stellwand, wenn für die Seitenholme und vor allem die Füße statt der Dachlatten Rahmenhölzer mit einem Querschnitt von 60 x 40 mm verwendet werden.
- Oben und etwa 50 cm vom Boden werden die Seitenholme auf der breiteren Seite mit einer Bohrung von 8 mm versehen, durch die später die Querstreben verschraubt werden können. Ebenso erhalten die beiden Querstreben je zwei Bohrungen an den Enden. Soll die Stellwand möglichst universell verwendbar sein empfiehlt es sich, mehrere Löcher entlang der Seitenholmen zu bohren, dann lassen sich die Querstreben in unterschiedlicher Höhe befestigen.
- Wenn man sich weniger Arbeit machen will und die Stellwände nicht zerlegbar sein sollen, kann man die Querstreben auch direkt mit Spaxschrauben mit den Holmen verschrauben. Die Seitenholme werden mit Hilfe je zweier Winkeleisen senkrecht auf die Mitte der Fußlatten geschraubt (Abb. 2).



Vorbereitungen für die Aufführung

Die richtigen Vorbereitungen vor der Aufführung sorgen dafür, dass alles reibungslos klappt und niemand zu sehr in Stress gerät. Sprechen Sie rechtzeitig mit der Schulleitung, dem Hausmeister oder dem Putzpersonal, damit der Aufführungsraum schon am Tag vorher vorbereitet ist. Die Bühne wird mit allen notwendigen Dekorationen aufgebaut, die Schülertische werden für die 1. Szene und die optischen Begrenzungen (Stellwände) an den richtigen Stellen platziert. Im Zuschauerraum werden die Stühle aufgestellt und es wird darauf geachtet, dass genug Abstand zur Bühne bleibt. Die Technik muss bereitgestellt und eingerichtet werden, alles wird auf die richtige Funktion überprüft. Soll Musik von einer CD gespielt werden, wird diese bereitgelegt. Falls die Musik live gespielt wird, ist ein Platz für die Musiker vorzusehen. Alle Kostüme und persönlichen Requisiten werden in einem separaten Raum für die Anprobe am Tag vorher bereitgelegt, ebenso Schminkzeug und einige Sicherheitsnadeln und Klebeband für spontane Reparaturen.

Am Tag der Aufführung sollten sich alle Beteiligten rechtzeitig (30 – 45 Minuten) vorher einfinden und ihre Kostüme anlegen. Das Schminken kann evtl. ein Elternteil oder ein älteres Geschwisterkind übernehmen.

Die Theateraufführung kann mit einem Musikstück eingeleitet werden, die Lehrkraft begrüßt das Publikum mit ein paar einleitenden Worten.

Das Theaterstück darf aus lizenzirechtlichen Gründen nur kostenfrei, also ohne Eintrittsgeld, aufgeführt werden. Es steht Ihnen aber frei, nach der Aufführung um eine Spende zu bitten als Entschädigung für die entstandenen Kosten. Anstatt für die Klassenkasse könnte auch für einen gemeinnützigen Zweck, z. B ein Hilfsprojekt, gesammelt werden. In jedem Fall sollten Sie die Zuschauer schon auf der Einladungskarte darüber informieren. Am Ausgang könnten dann Kinder (vorher absprechen) mit einem Sammelbehälter für die Spenden stehen.

Ein Heinzelmann muss her

1. Szene: Auf dem Flohmarkt

Drei Tische mit allerlei Angeboten. Neben dem letzten Tisch rechts außen sitzt zusammengesunken der Roboter Heinzelmann. Um den Hals trägt er ein Pappschild mit der Aufschrift: „Schnäppchenpreis – Heinzelmann, der Roboter für alle Fälle“. Von links kommt Familie Zirbling – einige Taschen tragend – auf die Bühne, Frau Zirbling vorneweg, dann Herr Zirbling und die Zwillinge Anna und Markus mit einem kleinen Abstand. Sie schauen sich interessiert die Waren auf den Tischen an. Die Flohmarktverkäufer bieten ihre Waren an ...

1. Verkäufer *(ruft laut)*

(1. Tisch) Hüüüüte, schöne Hüte. Machen aus jeder Birne einen Charakterkopf! Leute, kauft Hüüüüte erster Güüüüte!

2. Verkäufer *(versucht, den anderen zu übertönen)*

(2. Tisch) Spiiiiielsachen! Alles, was das Herz begehrt!

Anna und Markus bleiben beim ersten Stand mit den Spielsachen stehen und betrachten interessiert die Angebote.

Frau Zirbling *(energisch)*

Anna! Markus! Beeilt euch doch ein bisschen! Ihr müsst doch nicht jeden Kram ansehen. Zu Hause wartet noch so viel Arbeit.

Markus *(betont genervt)*

Jaaa, Mama, ich komm ja schon.

(ironisch)

Ich hab ja sooo Lust auf Arbeit.

Anna Ach, Mama, hetz doch nicht so. Hier gibt's so viele tolle Sachen.

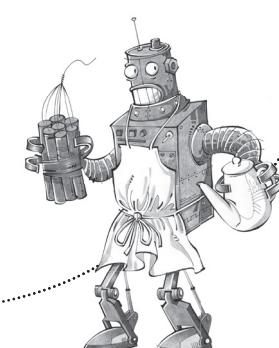
(ist mittlerweile am Hutstand und probiert einen alten Hut auf)

Markus *(ebenfalls am Hutstand angekommen, spottet)*

Sieht ja voll dämlich aus.

Anna *(eingeschnappt)*

Phh – was verstehst du denn von Mode?



Frau Zirbling Markus! Anna! Jetzt streitet doch nicht.
 Das ist wirklich ein Oma-Hut, Anna.
 Jetzt kommt schon.
 Ich muss noch Wäsche waschen und die Fenster putzen
 und auch noch einen Kuchen backen.
 Ihr wisst doch, dass heute Nachmittag noch Oma Luise
 und Opa Heinrich zu Besuch kommen.

Anna *(unwillig, legt den Hut weg)*
 Ist ja gut, ich komm ja schon.

Frau Zirbling Außerdem musst du noch Vokabeln lernen und Markus' Zimmer
 sieht aus wie ein Schlachtfeld. Herbert! Sag doch auch mal was!

Herr Zirbling Hrmpf!

Anna *(maut)*
 Immer diese blöden Vokabeln. Ich bin da grad voll blockiert.

Markus Da fällt mir ein – die Bremse an meinem Fahrrad ist auch
 blockiert – kannst du mir das mal reparieren, Papa?

Herr Zirbling Jaaa, wenn ich Zeit hab, nachdem ich den Lattenrost im
 Gästezimmer gerichtet habe. Da sind ein paar Querlatten kaputt.
 Und diese Steuererklärung macht sich auch nicht von alleine.
 Ach, wenn's doch nur Heinzelmännchen gäbe.

Markus *(verständnislos)*
 Heinzelmännchen? – Hä? Was is'n das?

Anna *(von oben herab)*
 Mann, du Armleuchter – weißt du nicht, was Heinzelmännchen
 sind? Das waren so kleine Wichtel, die keiner je zu Gesicht
 bekommen hat. Aber sie haben den Menschen alle Arbeiten
 abgenommen.

Markus Wow! Das wäre doch cool. Also her mit den
 Heinzelmännchen.
 Ich hab jede Menge Arbeit abzugeben.

Herr Zirbling Das ist doch nur ein Märchen. Heinzelmännchen gibt
 es nicht.

